



**Automobil- und Motorradclub
Annaberg-Buchholz e.V.**

Ortsclub im
ADAC Sachsen e.V.

ADAC

-Datenschutzrichtlinie-

Information für unsere Vereinsmitglieder zum Thema Datenschutz im Verein

Mit dieser Richtlinie, die der Vorstand am 13.03.2019 auf der Grundlage von § 14 Vereins-satzung i.d.F.v. 16.02.2019 beschlossen hat, erhalten die Mitglieder des Vereins alle Infor-mationen über die Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Verein. Der Verein kommt damit seinen Informationspflichten gegenüber seinen Mitgliedern nach (Art. 13, 14 DSGVO). Ferner soll dargelegt werden, warum der Verein welche Daten erhebt und welche Rechte den Mitgliedern in diesem Zusammenhang zustehen.

Inhaltsverzeichnis

1. Verantwortlichkeit des Vereins und Ansprechpartner	2
2. Grundlage für die Verbreitung von Daten im Verein	2
3. Welchen Quellen und Daten nutzt der Verein?	2
4. Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Verein.....	2
5. Werden Daten der Mitglieder an Dritte weitergegeben?	3
6. Wie verarbeitet der Verein diese Daten?	3
7. Wer erhält Zugriff auf Daten der Mitglieder?	3
8. Löschung von Daten	4
9. Rechte der Mitglieder	4
10. Datenschutzbeauftragter des Vereins.....	4
11. Aufsichtsbehörde und Beschwerderecht	5

1. Verantwortlichkeit des Vereins und Ansprechpartner

Der Automobil und Motorradclub Annaberg-Buchholz e.V. im ADAC (im Weiteren AMC) ist auf der Grundlage der EU-Datenschutzgrundverordnung (nachfolgend: DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Verein.

Fragen sind grundsätzlich an den Vorstand des Vereins zu richten.

Ansprechpartner und Datenschutzbeauftragter im Vorstand ist Marko Ebermann (vgl. Punkt 10, S. 4).

Nähere Informationen sind auf der Homepage des Vereins unter www.amc-annaberg.de zu finden.

2. Grundlage für die Verbreitung von Daten im Verein

Die Datenerhebung und Datenverarbeitung ist für die Erfüllung der Aufgaben des AMC und der sich daraus ergebenden Pflichten und Aufgaben erforderlich und beruht auf Art. 6 Abs. 1 DSGVO.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im AMC erfolgt auf Grundlage der Satzung und dieser Datenschutzrichtlinie und im Einzelfall auf der von den Betroffenen erteilten Einwilligung.

Den Regelungen der Satzung haben sich die Mitglieder mit ihrem Beitritt in den Verein unterworfen.

3. Welchen Quellen und Daten nutzt der Verein?

Der Verein verarbeitet nur personenbezogene Daten, die er im Rahmen der Mitgliedschaft von den Mitgliedern erhalten hat.

Zudem verarbeitet der Verein – soweit dies im Rahmen der Erfüllung der Mitgliedschaft erforderlich ist – personenbezogene Daten, die er von Dritten zulässigerweise erhalten hat (z.B. Behörden, Ämter, Verbände oder Versicherungen).

4. Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Verein

Der AMC erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten der Mitglieder zur Erfüllung seines Vereinszwecks und im Rahmen der Mitgliedschaft, um seine Aufgaben umfassend erfüllen zu können (z.B. Einladungen zu Versammlungen, Mitgliederverwaltung, Beitragseinzug, Organisation des Spiel- und Sportbetriebs auch mit den Verbänden).

Der AMC erhebt und verarbeitet folgende Daten von seinen Mitgliedern und Mitarbeitern:

- I. Daten für die Mitgliederverwaltung und Kontaktaufnahme
 - a) Name, Vorname
 - b) Straße
 - c) PLZ und Wohnort
 - d) Geburtsdatum
 - e) E-Mail-Adresse

- II. Daten für die Beitragserhebung
 - Bankverbindung
- III. Daten zur Meldung an Fachverbände im Rahmen des Spiel- und Wettkampfbetriebes
 - a) Geschlecht
 - b) Passbild
- IV. Daten und Bilder für die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins
 - Fotos

5. Werden Daten der Mitglieder an Dritte weitergegeben?

Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich auf gesetzlicher Grundlage an andere öffentliche Stellen, die diese Daten zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben benötigen oder an private Personen, Vereine und Gesellschaften, die ein berechtigtes Interesse an der Verwendung dieser Daten darlegen.

- a) Personenbezogene Daten der Mitglieder, die am Spiel- und Wettkampfbetrieb der Fachverbände teilnehmen, werden zum Erwerb einer Lizenz, einer Wertungskarte, eines Spielerpasses oder sonstiger Teilnahmeberechtigungen an den jeweiligen Fachverband weitergegeben. Gleiches gilt für Daten der Mitglieder während der Wettkämpfe oder eines Spiels innerhalb des AMC.
- b) Darüber hinaus werden die unter 4 I a) genannten Daten der Mitglieder im Zusammenhang mit sportlichen Ereignissen einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Homepage des Vereins, in Auftritten des Vereins in Sozialen Medien sowie auf Seiten der Fachverbände veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Printmedien übermittelt.
- c) Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzugs an die Hausbank des Vereins (zurzeit: Erzgebirgssparkasse) weitergeleitet.

6. Wie verarbeitet der Verein diese Daten?

Die personenbezogenen Daten der Mitglieder des Vereins werden durch den Verein in folgenden Programmen und Datenbanken gespeichert:

- a) Lokal auf dem vereinseigenen Laptop im Microsoft Excel Format
- b) Lokal auf der vereinseigenen Festplatte zur regelmäßigen Datensicherung im Microsoft Excel Format

7. Wer erhält Zugriff auf Daten der Mitglieder?

Innerhalb des Vereins erhalten diejenigen Personen Zugriff auf die Daten der Mitglieder, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und/oder gesetzlichen Pflichten benötigen. In diesem Zusammenhang können das auch vom Verein eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen sein.

Soweit der Verein Daten der Mitglieder an Empfänger außerhalb des Vereins weitergibt, erfolgt dies ausschließlich zur Erfüllung der Vertragspflichten im Rahmen des Satzungszwecks, aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder der ausdrücklich erteilten Einwilligung des Mitglieds.

Zur Erfüllung unserer Vertragspflichten arbeitet der Verein u.a. mit folgenden Stellen zusammen:

- a) ADAC Sachsen e. V.
- b) SLM - Sächsischer Landesfachverband Motorsport e. V.
- c) DMSB – Deutscher Motorsportbund e. V.
- d) Landessportbund Sachsen
- e) Steuerberater

8. Löschung von Daten

Personenbezogene Daten der Mitglieder müssen durch den Verein solange gespeichert werden, wie sie für die Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich sind. Sofern keine besonderen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten mehr bestehen, werden die Daten gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind.

Die personenbezogenen Daten der Mitglieder werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Mit der Beendigung der Mitgliedschaft werden die Daten gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

Bestimmte Daten werden zum Zwecke der Vereinschronik im Vereinsarchiv dauerhaft gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Daten Vorname, Name, Zugehörigkeit zu einer Mannschaft oder Sektion, besondere sportliche oder vereinsfördernde Leistungen, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von sportlichen Ereignissen und Erfolgen und der jeweiligen Zusammensetzung der Mannschaften zugrunde.

9. Rechte der Mitglieder

Die Mitglieder des AMC haben nach der EU-DatenschutzgrundVO verschiedene Rechte gegenüber dem Verein. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus den Art. 15 – 18 und 21.

So steht jedem Mitglied ein Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), das Recht auf eine eingeschränkte Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), ein Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), ein Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu.

Erfolgt die Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung des Mitglieds, so kann dieses seine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgte Datenverarbeitung bleibt rechtmäßig.

Des Weiteren steht jedem Mitglied das Beschwerderecht bei der zuständigen Datenaufsichtsbehörde zu.

Anfragen von Mitgliedern werden vom Verein grundsätzlich innerhalb eines Monats beantwortet.

10. Datenschutzbeauftragter des Vereins

Sollte ein Mitglied der Ansicht sein, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten gegen geltendes Recht verstößt, ist der Vorstand oder der Datenschutzbeauftragte des Vereins anzusprechen.

Der Datenschutzbeauftragte des Vereins ist unter folgender Anschrift zu erreichen:

Marko Ebermann
Bahnhofstraße 15
09456 Thermalbad-Wiesbaden OT Wiesa

E-Mail: info@amc-annaberg.de

11. Aufsichtsbehörde und Beschwerderecht

Sollten Bedenken von Mitgliedern nicht ausgeräumt werden können, kann sich dieses an den für den AMC zuständige Sächsische Datenaufsichtsbehörde wenden. Dort kann auch Beschwerde gegen den Verein eingereicht werden.

Sächsische Datenschutzaufsichtsbehörde/
Sächsischer Datenschutzbeauftragter:

Andreas Schurig

Postfach 12 00 16

01001 Dresden

Telefon: 03 51/493-5401

Telefax: 03 51/493-5490

E-Mail: saechsdsb@st.sachsen.de

Homepage: <https://www.saechsdsb.de>
